



Bogensport im TSV Grasleben

Der TSV Grasleben erweitert sein Angebot um eine weitere Sportart. Zukünftig können interessierte Mitglieder sich im Bogensport üben. Dies hat der Vorstand des Vereins Ende Oktober auf seiner Sitzung beschlossen. Wie kam es zu der Entscheidung?

Im Sommer dieses Jahres trat eine Gruppe von Bogensportlern an den Vorstand des TSV heran, um sich nach Möglichkeiten zu erkundigen, ob und ggf. wie sie ihren Sport innerhalb des Vereins ausüben könnten. Sie waren unzufrieden mit ihrem derzeitigen Umfeld und hatten den Wunsch, sich dem TSV anzuschließen. Nach eingehender Prüfung signalisierte der Vorstand grundsätzliche Bereitschaft und besprach mit der Graslebener Bürgermeisterin Veronika Koch und Gemeindedirektor Gero Janze, wie eine für alle vorteilhafte Lösung aussehen könnte. Immerhin wollen die BogensportlerInnen den Bogensport wettkampfmäßig ausüben und an Meisterschaften auf Kreis-, Landes- und Bundesebene sowie an weiteren Wettkämpfen teilnehmen. Außerdem besteht der Plan, Kreismeisterschaften in Grasleben auszurichten. Das bedeutet eine große Herausforderung für die Schaffung einer Bogensportanlage mit Schießbahnen, die nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes olympische Entfernungen von 70 Meter Länge aufweisen und zudem noch mit ausreichend Sicherheitsraum und -vorrichtungen ausgestattet sein müssen.

Das Sportplatzgelände an der Rottorfer Straße erscheint für die Einrichtung einer solchen Anlage nicht geeignet. Anders sieht es dagegen mit dem Gelände des alten Sportplatzes aus, der bereits für die Ausübung des Bogensports genutzt wird. Deshalb hat der TSV bei der Gemeinde Grasleben einen Antrag auf Nutzung der nördlichen Hälfte des alten Sportplatzes gestellt. Hier sollte jedoch eine Einigung mit allen Beteiligten erzielt werden.

Euphorie und Engagement der „Neu-TSVer“ sind groß. TSV-Trikots wurden bereits entworfen und angeschafft und für die Ausstattung der Sportanlage wird geplant und gebaut, um sie soweit möglich in den Verein mit einzubringen.

Interessierte Personen sind zu den aktuellen Trainingszeiten in der Schulturnhalle (Oktober bis Februar) herzlich willkommen. Das Training findet in der Winterzeit an Sonntagen von 9:00 bis 13:00 Uhr statt.

Anfragen werden gerne beantwortet von Joachim Mandel unter 0171/737 1787 oder bogenschuetzen@tsv-grasleben.de. Außerdem gibt's Informationen in der TSV-Geschäftsstelle im Alten Forsthaus.v



ÜBRIGENS WUSSTEN SIE SCHON, dass der Bogensport seit 1972 zu den Olympischen Sportarten gehört und bereits in den Jahren von 1900 bis 1920 Bestandteil der Programme von vier Olympischen Spielen war. Zudem war es 1904 die einzige Sportart bei diesen Spielen, bei der auch Frauen teilnahmeberechtigt waren.

Heute ist das Schießen auf standardisierte Zielscheiben mit Recurve-Bögen, an denen Zielvorrichtungen und Stabilisatoren angebaut sind, die am weitesten verbreitete Bogensportart. Der verwendete Bogen, der häufig als „olympischer Bogen“ bezeichnet wird, ist ein technologisch hoch entwickeltes Sportgerät, mit welchem genaue Treffer auf Distanzen von 70 Metern oder mehr erzielt werden können. Das Bogenschießen zählt zu den Präzisionssportarten. (Quelle Wikipedia)

Text: TSV Grasleben

Bilder: Nordmann-Fotografie Grasleben